



Bericht an den Einwohnerrat

vom 30.08.2011

**Motion U.-P. Moos (SVP) / R. Moll (FDP) „Fensterläden für das Imhofhaus!“:
Stellungnahme des Gemeinderats betreffend Überweisung**

Stellungnahme:	<p>Am 23.05.2011 haben die Herren Moos (SVP) und Moll (FDP) die Motion betreffend Fensterläden für das Imhofhaus eingereicht. Es wird festgehalten, dass beim Imhofhaus, im Gegensatz zum Schloss und zum Bürgerhaus, die Fensterläden fehlen und die Fensterbänke/-umrandungen nicht sandsteinfarben sind. Dies führt aus Sicht der Motionäre dazu, dass die in der damaligen Abstimmungsinformation beschriebene historische Einheit nicht wiederhergestellt worden ist. Der Gemeinderat wird aufgefordert, dem Einwohnerrat einen Investitionskredit für das Anbringen von Fensterläden sowie die Wiederherstellung der sandsteinfarbenen Fensterbänke/-umrandungen vorzulegen.</p> <p>Der Gemeinderat weist darauf hin, dass die Umsetzung des Anliegens nicht einfach sein wird, da er bereits vor einiger Zeit die Kantonale Denkmal- und Heimatschutzkommission (DHK) betreffend Fensterläden angefragt hat. Die damalige Antwort war, dass die DHK keine Veranlassung sieht, am Imhofhaus Fensterläden anzubringen.</p> <p>Gerne nimmt der Gemeinderat das Thema nochmals auf und macht die notwendigen Abklärungen (Baugesuch). Hiefür stellt der Gemeinderat den Antrag, die Motion in ein Postulat umzuwandeln und zu überweisen.</p>
Antrag:	Die Motion betreffend Fensterläden für das Imhofhaus wird in ein Postulat umgewandelt und überwiesen.

GEMEINDERAT BINNINGEN

Präsident:

Verwalter:

Charles Simon

Olivier Kungler

Urs-Peter Moos, Einwohnerrat SVP
Roger Mall, Einwohnerrat FDP

Motion «Fensterläden für das Imhofhaus!»

Am 18. Mai 2004 bewilligte der Binninger Souverän 16.06 Mio. Franken für das Gesamtprojekt Schlosspark Binningen. Zitat aus der damaligen Abstimmungsinfo des Gemeinderates: «Die Verlegung der Schlossgasse macht es möglich, einen zusammenhängenden Schlosspark zu schaffen und die historische Gesamtanlage mit Schloss, Bürgerhaus und Imhofhaus wieder zu vereinen.»

Solange aber beim Imhofhaus (1591/1602), völlig im Gegensatz zum Schloss und zum Bürgerhaus, die Fensterläden fehlen (die entsprechenden Haken sind noch immer vorhanden und deutlich sichtbar) sowie die Fensterbänke und Fensterumrandungen nicht sandsteinfarben bemalt resp. der Sandstein wieder freigelegt ist, wird die in der Abstimmungsinfo beschriebene historische Einheit zwischen Binninger Schloss, Bürgerhaus und Imhofhaus (Schloss-Ensemble) nicht wiederhergestellt.

Der Gemeinderat wird beauftragt, dem Einwohnerrat einen Investitionskredit für das Anbringen von Fensterläden sowie die Wiederherstellung der sandsteinernen (sofern nur weiss übermalt) resp. sandsteinfarbigen Fensterbänke und Fensterumrandungen beim historischen Imhofhaus (ohne Anbauten/Hotel) vorzulegen.

Binningen, der 20.05.2011

